

Die Landeshauptstadt Hannover sucht zum nächst möglichen Zeitpunkt ein\*e

## Werkstudent\*in

für den Bereich Bauprojektmanagement in der Zusatzversorgungskasse Hannover

mit 20 Std. wöchentlicher Arbeitszeit.

Der Immobilienbestand der Zusatzversorgungskasse der Stadt Hannover umfasst insgesamt ca. 2.500 Wohneinheiten, Garagen/Stellplätze und gewerbliche Objekte in verschiedenen Stadtteilen der Landeshauptstadt Hannover und nahen Umlandkommunen.

Die ZVK investiert hohe Summen in die Modernisierung, insbesondere energetische Sanierung, des Bestandes sowie in Neubauvorhaben. Hieran können Sie sich aktiv beteiligen und mitgestalten.

Sie sind schwerpunktmäßig unterstützend für das Zusammenstellen von Ausschreibungsunterlagen, Wahrnehmen von Baustellenterminen und Abnehmen von Bauleistungen vor Ort sowie Begleitung von Architekt\*innen und Ingenieur\*innen, Rechnungsprüfung und Archivierung der Unterlagen zuständig.

Ebenso werden Recherchearbeit bei der Erstellung von Konzepten für Mittel- und Langfristplanung Planinstandhaltung, für strategische Energiewende, für innovative Projekte (bspw. Fassadenbegrünung), E-Mobilität, Barrierefreiheit, Nachverdichtung zu Ihrem Aufgabengebiet gehören.

### Ihr Profil

- Student\*in der Fachrichtung Architektur oder Bauingenieurwesen. Ebenso sind Absolvent\*innen der Studiengänge Baumanagement und Bauwirtschaft für diese Stellen geeignet.

### Wir erwarten:

- Belastbarkeit und Fähigkeit zur selbständigen, eigenverantwortlichen Arbeit.
- Kreativität und organisatorisches Geschick
- Ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Ein hohes Maß an Flexibilität und Einsatzbereitschaft
- Ausgeprägtes Kostenbewusstsein sowie Verständnis für kaufmännische und betriebswirtschaftliche Belange des Fachbereichs

Die Eingruppierung richtet sich nach Entgeltgruppe E 3 TVöD (A II 3 Anlage 1 – Entgeltordnung VKA). Die Stelle ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt auf Dauer der Studiumlaufzeit zu besetzen.

**Wir bieten:**

- interessantes Arbeitsfeld
- flexible Arbeitszeiten
- mobiles Arbeiten
- Raum für eigene Ideen
- eine teamorientierte Arbeitsweise in einer flachen Hierarchie
- spannende und vielschichtige Aufgabe in einem kollegialen und motivierten Team
- ein umfangreiches Betriebssportprogramm

Schwerbehinderte Bewerber\*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Landeshauptstadt Hannover hat das Ziel, die Vielfalt der Bevölkerung auch in der Stadtverwaltung abzubilden. Sie erkennt damit Vielfalt als wichtigen Teil ihrer Unternehmenskultur an und ist bestrebt, ein offenes Arbeitsumfeld zu schaffen, das Menschen unabhängig von ihrer ethnischen, kulturellen und sozialen Herkunft, ihres Alters, ihrer Behinderung, ihrer Religion sowie ihrer sexuellen oder geschlechtlichen Identität gleiche Chancen bietet.

Wir bestärken Menschen mit einer Migrationsbiografie sich zu bewerben, da wir ihren Anteil in allen Bereichen und Ebenen erhöhen möchten.

Zur Förderung der beruflichen Gleichstellung von Frauen und Männern ermutigen wir gemäß dem Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetz insbesondere Frauen, sich zu bewerben.

Ein Informationsgespräch vor dem Einreichen von Bewerbungsunterlagen telefonisch oder in unserem Hause wird ausdrücklich gewünscht. Bezüglich der Terminvereinbarung und Auskünften zu den Tätigkeiten wenden Sie sich bitte an Frau Otto, Tel. (0511) 168-36387, E-Mail: [Claudia.Otto@Hannover-Stadt.de](mailto:Claudia.Otto@Hannover-Stadt.de).

Die Vorzüge der Landeshauptstadt Hannover als Arbeitgeberin finden Sie im Internet unter [www.karriere-stadt-hannover.de](http://www.karriere-stadt-hannover.de).

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung (ohne Foto) unter Angabe der Ausschreibungsziffer 16.31-2023-02-DZ an die Zusatzversorgungskasse der Stadt Hannover, Teichstraße 11/13, 30449 Hannover oder per E-Mail an Frau Claudia Otto unter: [claudia.otto@hannover-stadt.de](mailto:claudia.otto@hannover-stadt.de).